

Schirme — Stöcke
P. Kindshofen Langgasse 29
Kirchgasse 18

Neroberg Schönster Punkt Wiesbadens
Täglich nachmittags und
abends Konzert

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis: für einen Monat 1,5 RM., für Selbstabholer, frei Haus 2,00 RM.
Einzelne Nummer mit der Kurhauptliste Rpf. 15, mit der Tagesfremdenliste
und dem Kurhausprogramm Rpf. 10
In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezahler keinen
Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.



Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile Rpf. 20,
die 60 mm breite Reklamezeile Rpf. 40, die 84 mm breite Reklamezeile
Rpf. 50 u. 80, Finanz-, Vergütungs- u. auswärtige Anzeigen Rpf. 25, 60, 70 u.
RM. 1.-. Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine
Gewähr übernommen. / Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.
Inserten-Werbung: Otto Baumbach, Yorkstr. 23, Fernruf 22277.
Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 23690.

Nr. 175.

Dienstag, 24. Juni 1930.

64. Jahrgang.

Aus dem Kurhaus.

Der Gesellschaftsspaziergang

heute Dienstag führt zur Fischzucht. Treffpunkt
14.30 Uhr am Haupteingang des Kurhauses.

Wagner-Abend.

Für morgen Mittwoch hat die Kurverwaltung
einen „Richard Wagner-Abend“ im Kurgarten vor-
gesehen, der von einigen der gefeiertsten Künstler
des hiesigen Staatstheaters und zwar: Hanna Müller-
Rudolph (Sopran), Eyvind Laholm (Tenor) und
Adolf Harbich (Bariton) ausgeführt wird. Die
Leitung des Orchesters liegt in Händen von Kapell-
meister Erich Wemheuer.

Heiterer Abend.

Für Donnerstag steht ein „Heiterer Abend mit
und ohne Laute“ von Hans und Ilse Fitz im kleinen
Saale in Aussicht.

— Die frühere Kaiserloge im grossen Saale
des Kurhauses soll, wie die Städtische Pressestelle
mitteilt, künftig bei Sonderveranstaltungen im
grossen Saale als Fremdenloge in den Karten-
verkauf einbezogen werden.

Theater u. Kunst in Wiesbaden.

— **Buchholz-Ausstellung.** Im Neuen Museum
werden zur Zeit Bühnenentwürfe des demnächst aus
Wiesbaden scheidenden bewährten künstlerischen
Beirats am Staatstheater Gerh. Buchholz gezeigt.

— **Volkstümliche Vorstellungen im Staats-
theater.** Das Staatstheater veranstaltet eine Reihe
von volkstümlichen Vorstellungen, welche für den
29. und 30. Juni und 1., 2., 3., 4., 5. und 6. Juli
vorgesehen sind. Aufgeführt werden: Sonntag, den
29. Juni: „Undine“, Montag, den 30. Juni: „Der
Zigeunerbaron“, Dienstag, den 1. Juli: „Die Meister-
singer von Nürnberg“, Mittwoch, den 2. Juli:
„Florian Geyer“, Donnerstag, den 3. Juli: „Lohen-
grin“, Freitag, den 4. Juli, Schülervorstellung:
„Wilhelm Tell“, Samstag, den 5. Juli: „Der Frei-
schütz“, Sonntag, den 6. Juli: „Die Zauberröte“. Die
Eintrittspreise betragen für Oper und Operette
von 90 Pfennig bis 4.50 Mark, für Schauspiel von
75 Pfennig bis 4 Mark. Der Vorverkauf für „Undine“
beginnt Montag, für alle übrigen Vorstellungen
Montag, den 30. d. M.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Modeschau in Schirmen.

Der „Verband Deutscher Schirm-
Spezialgeschäfte E. V.“ hält in den Tagen
vom 27. bis 30. Juni seine diesjährige Haupt-
tagung hier ab. Im Rahmen der Veranstaltungen
findet vom 27. bis 29. Juni eine Modeschau in
Schirmen in Gemeinschaft mit prominenten Wies-
badener Firmen der Mode-Hut-, Schuh- und Pelz-
branche im neubauten Teil des Paulinen-
schlosschens statt. Es werden 200 der
neuesten Schirmschöpfungen gezeigt, die das
Interesse der gesamten Wiesbadener Damenwelt
finden werden. Eine sehr interessante Sammlung
historischer Schirme und Stöcke ist angegliedert.
Von den Wiesbadener Firmen wird die Mode
M. Schneider, Pelze Franz Schwerdtfeger, Hüte
Eugen Löb und Schuhe F. Neustadt zeigen. Der
Eintritt zu dieser Veranstaltung, die an den drei
Tagen von 9 bis 18 Uhr geöffnet ist, ist frei. Die
Generalversammlung des Verbandes wird am
Montag, den 30. Juni, im kleinen Saal des Kur-
hauses abgehalten. Ein Ausflug an den Rhein am
Dienstag, den 1. Juli, beschliesst die Tagung.

— **Wiesbaden als Tagungsort.** Im Kurhaus
hält vom 27. bis 30. Juni der „Reichsverband
praktischer Tierärzte“ seine Hauptversammlung ab.

— **Illuminations-Abend und Tanz im Kurgarten.**
Etwa 20 000 Illuminationslämpchen und zahlreiche
Lampions verbreiteten am Samstagabend ein wahr-
haft feenhaftes Licht im Kurpark. Auf den Haupt-
rasenflächen am Weiher konnte man zwei prächtige
Riesenfächer mit Smaragden, Topasen und Rubinen
besetzt, bemerken, die der Schatzkammer eines
Maharadschas Ehre gemacht hätten. Weisses und
gelbes Narzissen, künstlerisch ausgeführt, schimmerten
durch das dunkle Laub der Bäume. Auf den Wiesen
flamten zahlreiche bunte Lämpchen arabesken-
artig angeordnet, auf. Verschiedene Ornamente in
Filigranarbeit erhöhten die magische Wirkung.
Während eine Mühle am Weiher lustig klapperte,
sprangen die Fontänen in den zartesten Regen-
bogenfarben zum nächtlichen Himmel. Es war ein
köstlicher Sommernachtsstraum und der Mond mit
roter Nase, der am Wiesenrande sein Wochenend
feierte, sah zu, sah zu. Auf den überfüllten
Kurhausterrassen konzertierten zwei Kapellen und
Jung und Alt huldigten eifrig dem Tanze.

— **Am 1. Juli schulfrei.** Wie der Amtliche
Preussische Pressedienst mitteilt, hat der Minister
für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung in einem
Erlass an die Provinzialschulkollegien und die
Regierungen soeben verfügt, dass aus Anlass der
Befreiung des Rheinlandes am 1. Juli in allen
Schulen eine Schulfreizeit stattfindet und an diesem
Tage der Schulunterricht ausfällt.

Der beliebte Violinvirtuose

Otto Houben

spielt ab 1. Juli im

Maldaner
Conditorei & Café

Marktstrasse 34

— **Probefahrten eines Rohöl-Omnibus.** Die
moderne Technik hat gegenüber den bisher be-
nutzten Benzin-Omnibussen einen Fortschritt zu
verzeichnen: den Betrieb dieser Fahrzeuge durch
das billige Rohöl, wodurch die Brennstoffkosten um
¼ reduziert werden. Wenn der Benzin-Omnibus
eine Strecke von 100 km zurücklegt, so kann der
Rohöl-Omnibus für denselben Brennstoffpreis 400
bis 500 km fahren. Diese Verbilligung war erst
möglich durch Schaffung eines zuverlässigen
leichten Fahrzeug-Dieselmotors, und es ist erfreulich,
dass es einer deutschen Firma, der Daimler-Benz
A.-G., vorbehalten war, den besten Rohöl-Motor der
Gegenwart zu bauen. In Würdigung der Verhält-
nisse der Stadt Wiesbaden hat die Daimler-
Benz A.-G. der Direktion unserer Verkehrsbetriebe
einen Dreiachs-Omnibus mit Rohöl-Motor zur Ver-
fügung gestellt, der eine Woche im hiesigen Betriebe
Dienst getan hat. Er war in den Farben unserer
übrigen Omnibusse gehalten. Es galt zu zeigen, ob
der Rohölgeruch, der übrigens weniger gefährlich
ist, als die Benzinabgase, störend bemerkt wurde
und ob das beim Dieselmotor stärkere Geräusch
unangenehm auffiel. Es ist ohne Zweifel festgestellt,
dass der Wagen sich gut bewährt hat und in den
7 Tagen, in denen 1629 km zurückgelegt wurden
(233 km täglich) keinerlei Störung aufgetreten ist.

Was bietet Wiesbaden dem Kurgast am Dienstag?

Konzerte: 11 Uhr Kochbrunnen. Kurhaus 16 u. 20 Uhr.
(Programme siehe Seite 2.)

Theater: Gr. Haus: 19.30 Uhr: „Othello“.

Kl. Haus: 20 Uhr: „Vater sein dagegen sehr“.

(Programme umseitig.)

Ausstellungen: Nass. Kunstverein, Neues Museum 10—13
und 14½—16½ Uhr, Sonntags 10—13 Uhr, Montags ge-
schlossen, Galerie Banger (Luisenstr.), Küpper (Taanus-
strasse), Schaefer (Moritzstrasse 54). — Altertums-
museum. — Naturhistorisches Museum.

Spiel: Im Kurhaus Gesellschaftsspiel „Visibla“ 17—19,
21—23.30 Uhr.

Kinos: Film-Palast — Thaliatheater — Ufa-Palast.

Ausflüge: An den Rhein, Omnibuslinie 1 nach Biebrich
Autoomnibus nach Schierstein. — Neroberg Omnibus-
linie 1, Drahtseilbahn 9—21 Uhr. — Unter den Eichen
Omnibuslinie 3. — Eiserne Hand (Eisenbahnstation)
— Burgruine Sonnenberg Omnibuslinie 2. — Schläfer-
kopf, (Bahnhof, Chausseehaus). — Jagdschloss Platte,
500 m hoch. — Autoausflüge der Kurverwaltung
siehe Seite 2.

Schloss-Besichtigung: 10—17 Uhr.

Abendkonzerte: Hotel Rose 19.30 bis 22.30 Uhr täglich.

Wiesbadener Hof täglich 20—1 Uhr.

Variété: Gross-Wiesbaden (Dotzheimer Strasse 19). All-
abendlich 20.15 Uhr.

Tanz-Tea: Palast-Hotel Sonntags 16.30 Uhr. — Palast-
konditorei im Kochbrunnen 16.30—18.30 Uhr täglich.

Abends wird getanzt: Café Wien 21 Uhr (Samstag und
Sonntag). — Hotel Metropole 21 Uhr (Mittwoch,
Samstag, Sonntag). — Winzerstube „Zum Weinbauer“
(Kranzplatz) täglich. — Tangostuben. — Nassauer
Hof Samstag Hausball ab 21.30 Uhr.

Das Wetter: Schwüles, vielfach gewittriges Wetter.

Das Geräusch des Motors und der Geruch der Ab-
gase sind kaum besonders bemerkbar. Das Wesent-
liche dieser Erprobung liegt darin, dass die Kosten
des Betriebsstoffes durch den Betrieb mit Rohöl-
Motor um 80 Prozent gegen die bisherigen Ausgaben
herabgesetzt werden, so dass dadurch das Problem
der Wirtschaftlichkeit des Omnibusbetriebes im all-
gemeinen als gesichert angesehen werden kann.

— **Zu einer Dichtung „Wiesbadens Frauen“** von
Paul Schwill (Wiesbaden) hat Marcellinus
v. Schluggelaar einen flotten Walzer ge-
schrieben, der durch flüssige eingängliche Melodik
sich leicht dem Ohr einprägt und von allen, die die
engere Heimat mit ihren Wäldern, ihrem Wein und
ihren reizenden Frauen lieben, gern gespielt und
gesungen werden wird. Das Lied ist eine schwung-
volle Huldigung an unsere schöne Kurstadt und an
ihre schönen Frauen.

— **Der Ufa-Palast** bringt zugleich mit der
Berliner Uraufführung den Henny Porten-Tonfilm
„Skandal um Eva“. Die sympathische Künstlerin
hat hier in der Rolle eines weiblichen Studien-
assessors ihre Tonprüfung mit „sehr gut“ abgelegt.
Diese Frau mit dem reizenden Lächeln gewinnt die
Herzen auch stimmlich. Sie spricht nett mit einer
etwas dunklen, in der Tiefenlage nicht immer ganz
günstigen Stimme. Sie sieht wieder reizend aus, ihr
Gesicht bleibt eine Freude, sie verdient den Ruf,
Deutschlands schönste und beliebteste Filmschau-
spielerin zu sein. Das ist die Geschichte: Fräulein
Doktor ist mit dem Unterrichtsminister verlobt. Sie
kommt dahinter, dass der Herr Minister einen unehel-
ichen Sohn hat, nimmt den Bengel frischweg zu
sich und muss nun erleben, dass sie selbst in den
Verdacht der Unmoral gerät. Das Spiel geht nun
so, dass man ihren Verlobten samt der ganzen
Spiessergesellschaft des Gymnasialkollegiums ver-
äppelt, bis sich am Ende alles friedlich löst. Einige
Szenen sind mit viel Humor wiedergegeben. Die
Porten spielt ihre Rolle mit ihrer bewährten Kunst,
ironisch, durchaus überlegen. Oskar Sima gibt den
Minister sehr glaubhaft. Das Lehrerkollegium wird
(Fortsetzung Seite 3.)

VIKTORIA-HOTEL WIESBADEN

Wilhelmstrasse 1. Ecke Rheinstrasse. Telephon Nr. 276 66 / 276 67

FAMILIEN-HOTEL I. RANGES

Schöne, bequeme und ruhige Lage. Fließendes Wasser
in allen Zimmern. Kochbrunnen-Badehaus mit eigener
Thermalquelle. Privatzimmer mit Bad. Allererstkl. Ver-
pflegung, diät und à la carte. Bes.: Franz Xaver Hirster

Kurhaus Wiesbaden**Dienstag, den 24. Juni 1930.****Rheinfahrt der Kurverwaltung
nach Rüdesheim und
Assmannshausen.**

Abfahrt: 10.20 Uhr ab Kurhaus.

11 Uhr am Kochbrunnen:

**Promenadekonzert
des städtischen Kurorchesters**

Leitung: Kammermusiker Adam Hahn

Vortragsfolge:

1. Ouverture zur Operette „Der Bettelstudent“ Millöcker
2. Serenade Brager
3. Solche Augen wie die deinen, Walzerlied Linke
4. Fantasie aus der Oper „Robert der Teufel“ Meyerbeer
5. In lauschiger Nacht, Walzer Ziehrer
6. Grenadiermarsch Scherzinger

16 Uhr:

**Abonnements-Konzert
des städtischen Kurorchesters**

Leitung: Musikdirektor Hermann Jrmer

Vortragsfolge:

1. Ouverture zur Oper „Mireille“ Ch. Gounod
2. Esmeraldo, Ballettmusik R. Drigo
3. Sirene blonde, Walzer A. Scassallo
4. Traum-Pantomime aus der Oper „Hänsel und Gretel“ E. Humperdinck
5. Ouverture zur Operette „Nakiris Hochzeit“ P. Linke
6. Charlie, Intermezzo B. Leopold
7. Fantasie aus der Oper „Die weisse Dame“ A. Boieldieu
8. Schweizer Schützengilde, Charakterstück C. Zimmer

Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1.00 Mk.

20 Uhr:

**Abonnements-Konzert
des städtischen Kurorchesters**

Leitung: Musikdirektor Hermann Jrmer

Vortragsfolge:

1. Vom Fels zum Meer, Marsch F. Liszt
2. Waldleben, Ouverture P. Kücken
3. Ungarische Tänze Nr. 5 und 6 J. Brahms
4. a) Volkslied, b) Brautmarsch A. Hamiker
5. Ouverture zur Oper „Die Nibelungen“ H. Dorn

6. a) Herzwunden, b) Letzter Frühling E. Grieg
7. Ballett-Suite „Coppelia“ L. Delibes
- I. Slavisches Volkslied und Variationen,
- II. Festtanz und Stundenwalzer,
- III. Musik der Automaten und langsamer Walzer,
- IV. Czardas

Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1.00 Mk.

Gesellschaftsspaziergang

Dienstag, den 24. Juni:

Beteiligungsgeld **0.50 Mark** pro Person
Treffpunkt: **14.30 Uhr** am Haupteingang d. Kurhauses.
Fischzucht.
Nerotol, Teufelsgraben, Fischzucht (Kaffeepause),
zurück über Waldhäuschen, Unter den Eichen.
Marschzeit: 2 Stunden.

Wochenübersicht

Mittwoch, den 25. Juni:

- 11 Uhr: Promenadekonzert am Kochbrunnen.
- 16 Uhr: Konzert.
- 20 Uhr im Kurgarten: Sonder-Konzert.

Donnerstag, den 26. Juni:

- 11 Uhr: Promenadekonzert am Kochbrunnen.
- 16 und 20 Uhr: Konzert.
- 20 Uhr im kleinen Saale: „Heiteres mit und ohne Laute“, Hans und Ilse Fitz.

Freitag, den 27. Juni:

- 11 Uhr: Promenadekonzert am Kochbrunnen.
- 16 und 20 Uhr: Konzert.

Samstag, den 28. Juni:

- 11 Uhr: Promenadekonzert am Kochbrunnen.
- 16 Uhr: Konzert.
- 20 Uhr: Grosses Feuerwerk.

Kurhaus Wiesbaden**Gesellschafts-Spiel****„VISIBLA“**Spielzeit: 17—19 Uhr
21—23.30 Uhr**Staatstheater Wiesbaden
Grosses Haus**

Dienstag den 24. Juni 1930.

175. Vorstellung. 30. Vorstellung. Stammreihe A.
Othello.Oper in 4 Akten von Arrigo Boito (für die deutsche Bühne
übertragen von Max Kalbeck).
Musik von Giuseppe Verdi.

Personen:

Othello, Befehlshaber der
venetianischen Flotte Eyvind Laholm
Desdemona, seine Gemahlin Hanna Müller-Rudolph
Jago, Fähnrich Adolf Harbich
Emilia, seine Gattin Lilly Haas
Cassio, Hauptmann Josef Moseler
Rodrigo, ein edler Venetianer Heiner Schorn
Lodovico, Gesandter der
Republik Venedig Heiner Holzlin
Montano, Statthalter von Cypern Fritz Mechler
Ein Herold Gottlieb Zeithammer
Soldaten u. d. Seelente der Republik Venedig. Edelknechte und
Venezianische Nobili. Cyprionen. Ein Schenk. Volk u. s. w.
Ort der Handlung: Eine Hafenstadt der Insel Cypern.
Zeit: Ende des fünfzehnten Jahrhunderts.
Ohne musikalische Einleitung.

Anfang 19.30 Uhr.

Ende etwa 22.15 Uhr.

**Staatstheater Wiesbaden
Kleines Haus**

Dienstag, den 24. Juni 1930.

173. Vorstellung. Bei aufgehobenen Stammkarten.

Vater sein dagegen sehr!

Komödie in 3 Akten (7 Bildern) von E. C. Carpenter.
Für die deutsche Bühne bearbeitet von Sil Vara.
Spielleitung: Bernhard Herrmann.

Personen:

Sir Basil Winterton Bernhard Herrmann
John Ashley Kurt Sellnick
Dr. Francis Keating Paul Wiegner
Kate Trent Thila Hummel
Georg Trent, ihr Sohn Paul Breitkopf
Bianca Credaro Marga Kuhn
Maria Credaro Herta Genzmer
Tony Kratochwill Olly Heidenreich
Karl Winter Zdenko Zinner
Larkin, der Kammerdiener Sir Basil's Bogislav v. Heyden
Jennie, Stubenmädchen bei Sir Basil Marianne Elman
Hortense, Zofe Doris Voss
Roberts Edmund Kosseg
Das erste Bild spielt auf dem Gut von Sir Basil, das zweite
Bild in Manchester, das dritte Bild in Florenz, das vierte Bild in
Wien, das sechste und siebente Bild wieder bei Sir Basil.
Zwischen dem 1. und 2. Akt liegen 4 Wochen, zwischen dem
2. und 3. Akt 3 Monate, zwischen dem 6. und 7. Bilde
24 Stunden.

Anfang 20 Uhr. Ende nach 22.15 Uhr.

Mittwoch, den 25. Juni, Stammreihe IV:

Kean, Anfang 20 Uhr.

Donnerstag, den 26. Juni, Geschlossen.

Freitag, den 27. Juni, Stammreihe VI:

Zum ersten Male: Meine Schwester und ich.

Anfang 19.30 Uhr.

Auto-Ausflügein die reizvolle Umgeb. Wiesbadens mit Kur-Autobussen
und Postwagen.

Ziel der Fahrt	Fahrt Preis Mk.	Abfahrt Kurhaus	Rückkehr Kurhaus
Dienstag:			
Mainz, Dom	2.00	10.00	12.45
Heidelberg, Worms	12.00	9.30	20.00
Bad Ems	7.00	10.00	19.30
Römerkastell Saalburg, Bad Homburg	7.00	14.00	20.00
Hohlenfels, Scheidertal, Aartal Cronberg, über Königstein, Bad Soden	6.50 4.00	14.30 15.00	19.30 19.00
† Nat.-Denkmal, d. Wispertal, Rüdesheim	7.00	14.30	19.00
† Kloster Eberbach	4.00	15.00	19.00
Täglich:			
Rund um Wiesbaden	3.00	10.00	12.30

Belegen der Plätze durch: **Autobüro-Zentrale, Kolonnade,**
Wilhelmstr., Tel. 280 01 u. 280 00; **Lloyd-Reisebüro,** Wil-
helmstr. 56, Tel. 258 65, Born & Schottenfels, Webergasse 3,
Tel. 255 80, 255 81; **Thos, Cook & Son,** Wilhelmstr. 42,
Tel. 289 21, **Hamburg-Amerika-Linie,** Kaiser-Friedrich-
Platz 3, Tel. 244 04 u. 254 05; **Rettenmayer, Kaiser-Friedrich-
Platz 2,** Tel. 272 42; **Schottenfels & Co., Theater-
Kolonnade,** Tel. 272 24; **Aug. Engel,** Tel. 277 77;
Fromholz, Kranzplatz 3, Tel. 261 08; **Rapp, Taunusstr. 9,**
Tel. 248 93.



Das einstimmige Urteil der modeverständigen Damen:
Büstenhalter, Gürtel, Gummischlüpfer, Mieder, Corselets
„nur“ von dem führenden Spezialhaus
WIESBADENER KORSET INDUSTRIE
49 KIRCHGASSE 49

**Grösstes Spezialhaus für Damen-
Mädchen- und Kinderbekleidung****Langgasse 32**

(Nähe Kochbrunnen)

Durchgehend geöffnet

Schloss**Sehenswerte Passage - Ausstellung
Reichste Auswahl - Billigste Preise****Langgasse 32**

(Nähe Kochbrunnen)

Durchgehend geöffnet

**Pagani
spielt im****Garten-Terrassen-Café „Berliner Hof“**

am Kopf der Wilhelmstrasse

**Tango-
Stuben**
1. Etage
Die vornehme
Tanzgelegenheit**DOMSCHENKE**

Schützenhofstrasse 3, an der Langgasse, Telefon Sammlnr. 203 51

Erstklassiges Bier- und Weinrestaurant
Diners, Soupers à la cartePilsner Urquell, Dortmunder Union, Münchner Pschorrbräu
Ausserlesene Weine, auch im Ausschank**DOMHOTEL**Jedes Zimmer mit fließendem, kaltem
und warmen Wasser und Reichstelefon.
Zimmer ab 4.— Mk., Pension ab 8.50 Mk., incl. Kurbäder
ab 9.50 Mk. Wiesbadener Kurdiätdurch St.
Sandrock
Ettlinger.
Film.

— Sch

Tennis- und
Nerotol v.
dem sich a.
beteiligen
schaft, son
grossen A.
Besuch de
Organisati
die Spiele
die Schlus
voraus fes
konnten.
die fast st
in drei St
Einzelspie
(Human. C
Schaefer (C
Winfried
Günther H
Im Einzels
(Studienar
3. Lieselo
Radermach
Schüler ge
Gymnasium
Die Sieger

Wiesbaden das Weltkurbad

Wohnungen wird besatzungsfrei

Für Zusage von
auswärts stehen
grössere und kleinere

Villen und Etagenhäuser zur Verfügung. Wundervolles, mildes Klima, herrliche Lage
an malerischen Loos- und Nadelwäldern, weltbekannte Heilquellen.
Schnellzug-Anschluss an alle internationalen Strecken.
Auskunft durch das Städtische Verkehrsamt.

KURHAUS WIESBADEN

Vom 25. ds. Mts. ab werden im Verkehrsamt, Eingang Theaterkolonnade und am Eingang zum Kurhaus, Kasse rechts

Kurhausdauerkarten

für das 3. u. 4. Quartal des Kalenderjahres 1930

für Einwohner und Bewohner der Nachbarorte ausgegeben.

Die Karten haben Gültigkeit vom Tage der Lösung ab.

Es kommen zur Verausgabung:

1. Persönlich gültige Karten, 2. Familienkarten,
3. Dutzendhefte, 4. Fünzfzgerhefte.

Die Preise sind folgende:

	für 1/2 Jahr	für 1/4 Jahr
Persönlich gültige Karten	RM.	RM.
für Einwohner die Hauptkarte	25.—	12.50
für Einwohner die Beikarte	15.—	7.50
für Bewohner d. Nachbarorte d. Hauptkarte	30.—	15.—
für Bewohner der Nachbarorte die Beikarte	20.—	10.—
Familienkarten		
für Einwohner die Hauptkarte	36.—	18.—
für Bewohner d. Nachbarorte d. Hauptkarte	40.—	20.—
Fünzfzgerhefte, nicht persönlich, für Einwohner u. Bewohner der Nachbarorte	35.—	—
Dutzendhefte, nicht persönlich, für Einwohner u. Bewohner der Nachbarorte	10.—	—

Ab 1. Januar 1930 besteht im Kurhaus Garderobezwang. Die Garderobegeld beträgt 20 Pfg. Den Inhabern von Kurhausdauerkarten (einschl. Familienkarten) wird jedoch die Vergünstigung gewährt, dass sie sich durch Lösung einer Garderobemarke von der jeweiligen Garderobegeld befreien. In diesem Falle wird die Kleiderablage pro Vierteljahr durch Entrichtung von 2 RM. abgefunden. Als Ausweis dient eine in eine besondere Garderobekarte eingeklebte Marke, welche mit dem Kleidungsstück abzugeben ist. Es wird gebeten, die bereits ausgestellten und sich im Besitz der seitherigen Abonnenten befindlichen Garderobekarten bei Bezahlung der weiteren Quartalsbeträge für Dauerkarten mitzubringen.

Karten für Einwohner sind nur diejenigen Personen zu lösen berechtigt, die im Stadtbezirk Wiesbaden, einschliesslich der eingemeindeten Orte, ihren ständigen Wohnsitz haben.

Karten für Bewohner der Nachbarorte werden nur an solche Personen ausgegeben, die in den Nachbarorten bis einschliesslich Oppenheim, Nierstein, Mainz, Ingelheim, Bingen, Rüdesheim, Schlangenbad, Bad Schwalbach, Niedernhausen, Höchst und Flörsheim für dauernd ansässig sind.

Bei Lösung von Dauerkarten, Dutzend- und Fünzfzgerheften, ist ein Ausweis über die Berechtigung hierzu vorzulegen.

Bei Lösung von Dauerkarten ist ein Brustbild von 4x4 cm Grösse zum Anheften an die Karten erforderlich (für Familienkarten, Bild des Familienoberhauptes). Ohne Bild haben die Karten keine Gültigkeit.

Die Kurhausdauerkarten berechtigen zum Besuche des Kurhauses und des Kurgartens, der Lese- und Unterhaltungsräume und der regelmäßigen Abonnementskonzerte. Zu Sonderveranstaltungen berechtigen diese Karten nicht.

Die Dutzend- und Fünzfzgerhefte berechtigen in demselben Umfange zum Besuche des Kurhauses usw. wie die Dauerkarten.

Inhaber von Dauerkarten, Dutzend- und Fünzfzgerheften erhalten bei Gartenfesten und Bällen ermässigte Vorzugskarten.

Die Familienkarten können in einer Familie abwechselnd, jedoch immer nur von einem Familienmitglied benutzt werden.

Der Preis für die persönlich gültigen, wie für die Familienkarten kann in zwei gleichen Raten zum 1. jeden Vierteljahres gezahlt werden. Die Dutzend- und Fünzfzgerhefte sind bei Lösung voll zu bezahlen und gelten vom Tag der Lösung ab, die Dutzendhefte für drei Monate, die Fünzfzgerhefte für zwölf Monate.

Wiesbaden, den 20. Juni 1930.

Der Magistrat.



Bad Schwalbach

Stahl- und Moorbad

Blutarmut Frauenleiden Herzkrankheiten

durch Stössel und Henckels gut vertreten, die Sandrock ist eine herrliche Lehrerin, gut ist auch Ettlinger. Man hat unbedingt grosse Freude an dem Film.

Sport.

— **Schüler-Tennisturnier.** Das vom Wiesbadener Tennis- und Hockeyklub auf seinen Klubplätzen im Nerotal veranstaltete besondere Schülerturnier, an dem sich alle Schüler und Schülerinnen Wiesbadens beteiligen konnten, hatte nicht nur bei der Schülerschaft, sondern auch bei den Eltern und Lehrern grossen Anklang gefunden, was aus dem starken Besuch der Kämpfe deutlich ersichtlich war. Die Organisation des Turniers war vorbildlich, so dass die Spiele nicht nur am Sonntag beendet, sondern die Schlussrunden sogar fast auf die Minute der im voraus festgesetzten Uhrzeiten durchgeführt werden konnten. Insgesamt wurden 85 Spiele ausgetragen, die fast sämtlich heiss umstritten waren und oft nur in drei Sätzen erledigt werden konnten. Sieger im Einzelspiel der Schüler wurde Hellmuth Crones (Human. Gymnasium). Den 2. Preis errang Heini Schaefer (Handelsschule), während die 3. Preise an Winfried Frendlich (Human. Gymnasium) und Günther Hammacher (Ref. Realgymnasium) fielen. Im Einzelspiel der Schülerinnen siegte Inge Binder (Studienanstalt); 2. wurde Ilse Rabe (Lyzeum 2); 3. Lieselotte Schulz (Studienanstalt) und Alexa Radermacher (Studienanstalt). Das Doppelspiel der Schüler gewann das Paar Hellmuth Crones (Human. Gymnasium) und Gert Dyckerhoff (Riehlschule). Die Sieger erhielten goldene, silberne und bronzene

Plaketten, sowie gute Tennisbücher, die ihnen im Anschluss an den zuletzt ausgetragenen Wettkampf mit Anerkennungsworten durch den Vizepräsidenten des Klubs, Herrn Baron v. Ende, ausgehändigt wurden.

Reise und Verkehr.

— **Deutschlands Fremdenverkehrsbilanz für 1929.** Im Rahmen seiner Veröffentlichung der deutschen Zahlungsbilanz für das Jahr 1929 macht das Statistische Reichsamt bemerkenswerte Angaben über Deutschlands Fremdenverkehrsbilanz. Obwohl das zur Zeit vorliegende Material noch nicht ausreicht, um die Bewegungen gegenüber den Vorjahren in allen Einzelheiten festzustellen, lässt sich jedoch schon jetzt übersehen, dass in der Fremdenverkehrsbilanz die Zahlen auf der Aktivseite gestiegen sein dürften: Das Statistische Reichsamt schätzt die Ausgaben der in Deutschland reisenden Ausländer im Jahre 1929 auf 190 Millionen RM., gegenüber 180 Mill. RM. im Vorjahre. Über die Ausgaben der Deutschen im Auslande, die im Jahre 1928 mit 300 Millionen RM. angenommen wurden, fehlen bisher noch Unterlagen. Auch im Passagiergeschäft der deutschen Seeschiffahrt haben sich die Einnahmen im letzten Jahre um 10 Millionen RM. auf 90 Millionen RM. erhöht.

RDV. Mitnahme von Faltbooten auf der Eisenbahn. Um Beschwerden zu vermeiden, sei darauf hingewiesen, dass es nach den bahnamtlichen Bestimmungen erlaubt ist, in die Wagen 3. Klasse, sowie in die Traglastenabteile der Eil- und Personen-

züge in Rucksäcken und Stabtaschen verpacktes Faltbootgerät mitzunehmen. Allerdings soll es in Gewicht und Umfang die vorgeschriebenen Grenzen für Handgepäck nicht überschreiten. Bootswagen müssen zusammengeklappt sein. Das Durchfahren der Bahnsteigsperrre mit Bootswagen ist nur erlaubt, wenn die Beförderung im Packwagen (auf Fahrradkarte) erfolgen soll.

Zur Unterhaltung am Kochbrunnen.

— **Auf Reisen.** Die Bilanz seiner Reisen kann man erst am Ende seines Lebens ziehen. Bis dahin sind Ausgaben wie Einnahmen Imponderabilien. — Der Urlaub ist für jeden die Konzession an sein eigentliches Menschentum. Das „Aufsichselbstbesinnen“ ist das wichtigste dabei. — Auf Reisen gibt es keine Umwege; jeder Weg, der die Brücke schlägt zwischen Aussenwelt und Phantasie, ist der rechte.

— **Molo und die Ledigensteuer.** Zu den neuen Steuerplänen schreibt der Dichter Walter v. Molo: „Warum Junggesellensteuer ohne Staffelung? Jeder hat eine Frau oder Freundin; es lebt der nicht billiger, der nicht oder noch nicht auf dem Standesamt war. Doch wenn ein Standesamt-Feind bedeutend mehr Einkommen hat als er für eheliche Frau und Kinder gebrauchte, dann soll er zahlen. Je mehr, desto mehr Einkommen er hat. Ebenso soll aber auch dann der Verheiratete besonders besteuert werden, der kinderlos ist und ein grösseres Einkommen hat. Auch hier muss energisch gestaffelt werden. Das wäre gerecht. Die bisherige Form der geplanten Junggesellensteuer ist biographisch und reichlich gegenwartsfremd.“

Kemal Pascha will den Kaffee verbieten

Welche Erwägungen der Grund sind, bleibe dahingestellt. Aber eines steht fest: Wer aus gesundheitlichen Gründen auf das im Kaffee enthaltene Coffein verzichten muß oder will, braucht nicht den Genuß seines lieb gewordenen Bohnenkaffees aufzugeben. Kaffee Hag ist coffeinfrei und vollkommen unschädlich, an Geschmack und Aroma aber nicht zu übertreffen. Man kann Kaffee Hag auch auf türkische Art zubereiten. — Man kann ihn sogar in stärkstem Aufguß als Mokka auch spät abends trinken — er wird niemals Schlafstörungen hervorrufen. — Mehr Genuß und gute Gesundheit durch

KAFFEE HAG

Zwei billige Rheinfahrten

mit dem Salon-Motorschiff „Vater Rhein“ (450 Pers.). Morgen Mittwoch, den 25. und Donnerstag, den 26. Juni nach Koblenz und zurück. Ab Biebrich 7.10 Uhr (Näheres siehe Inserat vom Freitag, den 20. Juni)

Binger Personenschiffahrt
J. B. Schneider Telefon 2603

Königstein
in Taunus
der Taunus

heilt Nervosität und Schlaflosigkeit
Nachkuren
Hotels — Pensionen — Sanatorien
Städt. Kurhaus

Prospekt u. Auskunft durch d. Städt. Kurverwaltung

KURHAUS GERMANIA

Königstein i. Taunus
Heizung, fließendes Wasser.

Sanatorium Dr. Kohnstamm

für Nerven- und innere Erkrankungen
sämtliche Diätikuren

Rekonvaleszenten

Dr. Friedemann Dr. Spinak

Café Nerotal

(Beausite)

Endlinie Nr. 1 am Ausgang des Nerotals

Garten am Waldesrand

Terrasse über den neuen Tennisplätzen

Pylyfar-Konzert

Mittag- und Abendessen

Pension ATLANTIC am Kurpark

Bodenstedtstrasse 5

Vornehme Fremdenpension mit schönen grossen luftigen Zimmern und fließ. Wasser — Bad in jeder Etage — Zentralheizung. Gute Verpflegung, nach Wunsch jede Diät. Das ganze Jahr geöffnet.
Fernruf 28965 Inhaberin: H. Risse

Jeden Mittwoch Waffeltag

Fortwährend neue Gebäcke und frische Backwaren. Diätetische Gebäcke in grosser Auswahl

Bäckereibetrieb

Bossong, Kirchgasse 58
am Eck

Gegen Stuhlverstopfung

und Korpulenz nimmt man mit Erfolg das glänzend bewährte Naturmittel, die

Neda - Früchteölmwürfel

Wirkung nach 8 Stunden bei jeder Hartleibigkeit

Kräuter- u. Reformhaus Meyrer

Rheinstrasse 71 Telefon 24958

Pension Villa von der Heyde

Wiesbaden — Gartenstrasse 3 — Anruf 27264

altrenommiertes Haus mit erstklassigen, ruhigen Zimmern und bester Verpflegung, Diät, am Kurhaus, nahe Bädern und Kochbrunnen
Vollpension von 6 Mk. an

Kurverwaltung Wiesbaden.

Jeden Dienstag und Freitag Gesellschaftsspaziergänge

in die nähere Umgebung Wiesbadens unter sachkundiger Führung.

Beteiligungsgeld 0.50 Mark pro Person.

Treffpunkt: 14.30 Uhr am Haupteingang des Kurhauses.

Die Spaziergänge richten sich jeweils nach der Witterung und Wegebeschaffenheit.

Bols-Bodega

Nur Webergasse 9

Jeder Besucher Wiesbadens

versteht sich vor der Abreise mit
Wiesbadener Natürl. Kochbrunnen-Quellsalz und Pastillen

gegen Katarrhe,
Husten, Heiserkeit,
Verschleimung,
Grippe, Magen-,
Darm- und Verdauungsstörungen



Preis: Quellsalz 2.50 Mk. per Glas
Pastillen 0.85 Mk. per Schachtel

Zu haben:

Am Kochbrunnen, im „Badeblatt“-Büro, im Städt. Kaiser-Friedrich-Bad, im Städt. Brunnenkontor, Webergasse 9 und in allen Apotheken und Drogerien.

Besuchszeit in Ateliers Wiesbadener Künstler.

(Freie Künstlerschaft Wiesbaden).

Maler: Alo Altripp, Nikolasstrasse 32. 12-13 Uhr. Fernsprecher 23965. — Alexei und Andrej v. Jawlensky, Beethovenstrasse 9, pt. Fernsprecher 26360. — Helmut Eichsheim, Moritzstrasse 6. — Anna Quedenfeldt, Mosbacher Strasse 12. Sonntags 11-13 Uhr. Fernsprecher 22439.

Bildhauer: Willy Bierbrauer, Frankfurter Str. 57. Fernsprecher 22020.

Architekten: E. Fabry, Ahornweg 1. Fernspr. 26630. — Rud. Joseph, Arndtstrasse 6. Fernsprecher 22076. — Ludw. Minner, Wilhelmstrasse 18. Fernsprecher 24688.

Tadellos rasierende Rasierklippen sind

nur **Hexen 30**

Fabrik Paul Aug. Weck, Erfurt

Grosse Auktion

einer gesamten hochherrschaftlichen Villen-Einrichtung

Zimmer-Einrichtungen, Einzeilmöbel, hochwertige Kunst- und Sammel-Gegenstände und Gemälde, Perser Teppiche

Mittwoch, den 25., Donnerstag, den 26., und Freitag
den 27. Juni, vorm. 10—1 Uhr, nachm. 3—6 Uhr, im grossen Saal:

9 Luisenstrasse 9

Nähe Wilhelmstrasse

1. Holländischer Porzellanschrank
2. Sehr schöner Porzellanschrank, Louis XVI.
3. Prachtvolle eingelegte Prunkkommode mit reichem Bronzebeschlag, Louis XVI.
4. 1- und 2tür. antike, reich geschnitzte Schränke
5. Eingelegte Kommoden, Sessel und Stühle
6. Antike Eichen-Truhenbank, reich geschnitzte Truhen
7. Prachtvoller Boule-Schrank mit Tisch
8. Sehr schöner Schlafdiwan mit Bücher-Etagere mit künstlerischer Schnitzerei (Löwen-Motiv)
9. eleg. Sofa, 2 Sessel mit Daunenkissen (Queen-Anné)
10. Reich geschnitzter Eichen-Bücherschrank
11. Kombin. Nussbaum-Speise- und Herrenzimmer-Einrichtung (Chipendale), bestehend aus: Büfett, Kredenz, Kommode, 2 Abstellischen, Tisch, 2 Sesseln, 4 Stühlen, Bibliotheksschrank, Diplomatschreibtisch, Schreibstisch
12. Eichen-Speisezimmer-Einrichtung, Louis XVI., bestehend aus: Büfett, Auszugstisch, 8 hochlehnigen Stühlen mit Plüschbezug
13. Eleg. Schlafzimmer-Einrichtung (amerikanisches Wurzelholz) bestehend aus: 2 Betten mit la Rosshaarmatratzen, 4türlichem Kommodenschrank, Chiffoniere, 2 Nachtschränken
14. Schlafzimmer-Einrichtung (weiss Schleiflack), bestehend aus: 2 Betten, 3türlichem Kommodenschrank, Waschkommode mit Marmor und Spiegel, 2 Nachtschränken mit Apotheken, r. Tisch mit Glasplatte
15. Schlafzimmer-Einrichtung (Mahagoni), bestehend aus: 2 Betten, 2tür. Spiegelschränken, Kommode, 2 Nachtschränken
16. Tochterzimmer-Einrichtung (weiss Schleiflack), bestehend aus: 1 Bett, 2türlichem Schrank, Waschkommode mit Marmor und Spiegel, Nachtschrank, Tisch, 2 Stühlen
17. 2 Fremdenzimmer-Einrichtungen, bestehend aus je: 1 Bett, 2türlichem Garderobeschrank, Waschkommode mit Marmor und Spiegel, Nachtschrank mit Marmor
18. 1 Kinderzimmer-Einrichtung nach Künstlerentwurf, bestehend aus: 1 Bett, 2türlichem Schrank, Waschkommode mit Spiegel, Nachtschrank, 2 Stühlen
19. Grosse Anzahl prachtvoller Einzel-Stilmöbel: 2 Gold-Vitrinen, jap. Vitrine, Salonschränke, Damenschreibtische, Nussb.-Spiegel mit Bronzebeschlag, Goldspiegel (2.25 x 1.65 Mtr.), Pfeiler- und andere Spiegel, runde und viereckige Tische, Vitrinentisch, Teetische, Rauchtische mit Marmor, Blumentische, eingelegte Etagere, jap. Ständer und Hocker, ind. Hocker, jap. reich geschnitzter Prunksessel, eleg. Backensessel mit Seidenbezug, hochlehnige Sessel mit Seiden- und Plüschbezug, Schreibstisch, Stühle, Eich.-Standuhr, Flurgarderobe, eleg. Teewagen, jap. Hausapotheke, Biedermeier-Wäschtruhe, Sofas u. Chaiselongues mit Seiden- und Plüschbezug, Klubsofas und Sessel, 4tür. Eichen-Kommodenschrank, (2 Spiegel), dazu pass. Frisier-toilette, 4tür. weisslack. Kommoden-Spiegelschrank, dazu pass. Frisier-toilette, eleg. Wäscheschrank für Tochterzimmer (weiss Schleiflack), Mahagoni- und weisslack. 2türige Spiegelschränke
20. 5 sehr schöne Perser Teppiche, 18 Perser Brücken, Perser Wandbehang, Kelim- und Tschitschim-Portieren, Longchuls, ind. Sofakissen, Fellvorlagen, Vorhänge, Stores, Portieren
21. Gemälde, Aquarelle, Radierungen, Miniaturen, darunter: M. Clarenbach, Carow, H. Hermanns, Huenet, Junghans, Kaulbach, Kaempf, Plückerbaum, Scheurer, Unverdross, Wutke
22. Beleuchtungskörper: prachtv. 8fl. Bronze-Speisezimmerlüster grosse Anzahl Lüster für Herren-, Speise-, Wohn- und Schlafzimmer in Bronze, Marmor und Kristall, Eich.-Ständerlampe mit Tisch, Mahagoni-Ständerlampe, vergold. Ständerlampe mit Marmorschale, jap. Ständerlampe, sehr schöne Marmor-Tischlampe mit Bronzefigur (Flötenspieler), Marken-Porzellan und Bronzetischlampen, Nachttischlampen, Holzleuchter, Wandbeleuchtungen in Bronze und Messing, jüd. Bronzeleuchter, alte Messinglaternen
23. Bronzen: grosse, 3 Löwen darstellende Gruppe, sehr schöne Gruppen und Figuren, Kamin- und Pendule-Uhren, Schreibgarnitur
24. Porzellane: Aufsätze, Gruppen, Figuren, Vasen, Wandteller, Sammelassen, Service, Jardiniere
25. Kristalle, teils mit Silber- und Bronze-Montierung, Karaffen, Vasen, Schalen, Aufsätze, Jardiniere, Teller, Aschenschalen, Gläser, Bonbonieren, Likörservice, Toilettengarnitur
26. Marmor-Vasen, -Gruppen, -Figuren, Marmor- und Onix-Säulen, teils mit Bronzebeschlag, Galles-, Cloisonné-, japanische und chinesische Vasen, indische und japanische Bronzeblumentöpfe, Blumen-Messingtöpfe, Messingplatten, Tablett, Porzellan-Majolika- und Messing-Schirmständer, Zinn- und Messingdekorsgegenstände, Jahresuhr

freiwillig meistbietend gegen Barzahlung.

Vorbesichtigung: Sonntag, 22. Juni, 11—1 Uhr
Montag, 23. Juni, vorm. 10—1 Uhr, nachm. 3—6 Uhr
Dienstag, 24. Juni, vorm. 10—1 Uhr, nachm. 3—6 Uhr

NB. Die Positionen 20—26 kommen am ersten, 1—19 am zweiten und dritten Versteigerungstage zum Ausgebot.

Georg Jäger & Sohn

Taxator, beeidigter und öffentlich angestellter Auktionator

6 Luisenstrasse 6 GEGRÜNDET 1897 Tel. 22448 u. 25047

Übernahme von Versteigerungen kompletter Wohnungseinrichtungen, Nachlässen, einzel. Möbelstücken, Gemälden, Teppichen und Kunstgegenständen.

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 21. Juni 1930.

* vor dem Namen bedeutet: als Passant
angemeldet.
(Nachdruck auch auszugsweise verboten.)
(Schluss aus der gestrigen Nummer.)

S.

Schröder, H., Hr., Frankfurt a. M.
*Schroeder, H., Hr. Insp. m. Fr., Hamburg
*Schüren, W., Hr. m. Fr., Dortmund
*Schütz, W., Hr. Rent. m. Fr., Koblenz
*Schulte, W., Hr., Köln
*Schuster, F., Hr. Lehrer m. Fr., Dortmund
*Schut, F. J., Hr. Architekt m. Fr., Amsterdam
*Schwartz, A., Hr., Bocholt, Vier Jahreszt.
*Seemann, M., Hr., Frankfurt a. M.
Seibert, H., Fr., Barmen
*Seidel, A., Diakonisse m. Begl., Heinsend
*Seitz, Th., Frl., Oldenburg
*Severin, Th., Hr., Frankfurt a. M.
*Sevy, E., H. Fabr., Düsseldorf

*Sieben, J., Hr., Limburg, Z. Stadt Biebrich
*Smithroek, G., Hr., Southampton
Smith, Ch., Hr. Bankdir. m. Fr., London
*Smith, L., Frl., London
*v. Softe, W. H., Hr. Dr. med., Haag
*Sommer, Th., Hr., Neuss
*Sommer, O., Hr. m. Fr., Hamburg
Spiecker, L., Fr., Mettmann
Spillner, K., Hr. Zahnarzt Dr. m. Fr. Zahn-
ärztin Dr., Pörsneck
*Sprutte, O., Hr., Hameln
*Stamm, A., Fr. m. Begl., Pforzheim
Stange, M., Hr. Insp., Eubach

*Stein, A., Hr., Beckum
*Stein, E., Hr., Oberstein
*Steinbrech, E., Hr., Elberfeld, Zum Falken
*Stephany, H., Hr. Dr. jur., Bruchsal
Stock, A., Hr. Dipl.-Ing. m. Fr., Berlin
Stodinston, G., Fr., Padworth
Strathausen, E., Hr. Sanitätsrat Dr.
Hildburghausen
Stub, F., Hr. Dipl.-Ing., Ischornowitz

T.

*Tepe, B., Hr. Dir. m. Fr., Zwolle
Theis, W., Hr. Reg.-Baurat, Breslau
Thieber, F., Hr., Ebingen
*Thoeniss, F., Hr., Oberhausen, Hansa-Hotel
*Thursby, E., Frl., New York
*Tieken, Th., Hr. Stud., Chicago, Tannus-H.
Tigges, A., Hr. Landesamtmann m. Fr., Münster
*Tjeenk Willink, L., Hr. Dr. med. m. Fam., Zeist
*Torferans, W., Hr., Venlo
Toussaint, A., Hr. m. Fr., Ettelbrück

U.

*Uhlmann, R., Hr. Ing. m. Fr., Schmiedau
Undorf, M., Hr., Kreuzau

V.

*Vichels, G. P., Hr. Stud., Brooklyn
Vith, E., Frl., Duisburg
Vegt, H., Hr., Frankfurt a. M.

W.

Wagner, M., Hr., Neustadt a. d. H.
*Walker, G., Hr. m. Fr., New York
Wallace, S., Frl., Paris
*Weber, M., Hr., Chateau d'Oleron
*Wadekind, W., Hr., Köln
*Weller, K., Hr. Reg.-Rat Dr., Freising
Welsh, J. M., Hr., London
*Wendlinger, L., Frl., München, Hotel Berg
*Wesselbach, H., Fr., Bussum
*Wheatley, K., Fr. m. Sohn, Cincinnati
*Wiegmeier, C., Hr. Fluglehrer, Frankfurt a. M.
*Williams, J., Hr., Columbia
*Witt, E., Fr. m. Begl., Altona
*Wickers, H., Hr. Kapitän m. Fr., Haarlem
Wissand, M., Hr. Amtsgerichtsrat a. D., Mersaile
*Wiland, W., Hr. Prov., Köln, Hansa-Hotel
*Wildberger, E., Frl. Musiklehrerin, Birkenfeld
Wille, H., Hr., Hersfeld
*Wilms, R., Hr., Bonn
*Wilson, A. N., Hr., Lanka (Austral.)
*Wilson, S. E., Frl., Chicago
*Wimmer, P., Hr., Stolberg

*Wonnson, F., Hr., Ystad
Worms, L., Fr., Berlin
*Worms, M. M., Frl., Berlin
*van Wyk, G., Hr. m. Fam., Venlo

Z.

Zang, H., Fr., Saarbrücken
*Ziegler, H., Hr., Hof i. Bayern
*Zimmer, O., Hr., Breslau
*Zuiderboek, A., Frl., Bennekorn
*Zutarn, K., Hr. Prof. a. D., Freiburg i. B.

Nach den Anmeldungen vom 23. Juni 1930.

A.

Abel, H. M., Hr., Sydney
*Adams, W. B., Hr. Dr. m. Fr., Ocean USA.
Alfenbach, O., Hr., Ohligs
*Alwandt, A., Hr. Pfarrer, Rüdesdorf
*Ashauer, H., Hr. m. Fr., Rostock
*Assall, H., Hr. Fabr. m. Fr., B.-Baden
Augustin, H., Hr., Hamburg

B.

Bachowski, F., Hr. Syndikus Dr. m. Fr., Berlin
*Baleit, A., Hr., Euskirchen
*Bangartz, E., Hr. Bürgermeister, Strahlen
*Bartholome, P., Hr. Priester, Wabach
*Bass, H., Hr. m. Tochter, Hastings
*Bausch, J. E., Hr. Rektor m. Fr., Rotterdam
*Beck, A., Hr., Berlin
Becker, M., Frl., Oberhausen
*Bergmann, E., Hr. m. Fam., Barmen
*Beier, C., Hr., Leipzig
*Beinhauer, B., Hr. m. Fr., Köln
*Beitzen, K., Hr. Dr. m. Fr., Algenmissen
*Bell, F., Hr., Berlin
Bellomette, G., Hr., Bad Lauterberg
*Benario, Th., Hr., Stuttgart
*Bente, O., Hr., Köln
*Béranger, P., Hr., Paris
Bereke, A., Hr., Hamburg
Berger, Ch., Frl., Köln
Berkhout, J., Fr. m. Begl., 'Gravenhage
*Bernstein, B., Hr., Halle
*Betz, O., Hr. Zollkommissar m. Fr., Wertheim
*der Beij, C., Hr. m. Fr., Amsterdam
*Biehoff, J., Hr. Obering., Plottenberg
*Blühchen, O., Frl., Wandsbeck
*Bolsin, R., Hr., Hamburg
Boehlecke, M., Hr. Postdir., Berlin
*Boehm, T., Hr., Oberkassel
*Bohlt, Ch., Frl., Santa Barbara
*Bornatsch, O., Hr. Architekt, Fulda
*Bourguignon, S., Hr. Ing., Harsull
Brand, D., Hr. Fabr., Berlin
*Bredow, F., Hr., Berlin
*Brigel, G., Hr. m. Begl., Cannstatt
*Brindley, W., Hr. Dir. m. Fr., Rowington
*Brohl, P., Hr. m. Tochter, Sanducky
*Brünnner, H., Hr., Kirchheide
*Bramley-Moore, E., Frl., London
*Bräuer, H., Hr. Dir., Bonn
*Bungard, X., Hr., Bonn
Bunne, F., Hr. Dr. med., Berlin-Lichtenberg
Burkart, A., Hr., Inspektor, Frankfurt a. M.
*Burton, F., Fr., Detroit
*Busch, F., Hr., Remscheid

C.

ten Cade, J., Hr., Haag
*Caselgrandi, E., Hr., Paris
*Cats, E., Hr., Amsterdam
*Cats, A., Fr., Amsterdam
*Choroch, C. W., Hr. m. Fr., New York
*Clark, J., Hr. Ing., Dundee
*Claud, H. C. H., Hr., London
*Colligen, M., Frl., Neuwied
Cook, A., Fr., Clarens
*Copr, J., Hr., Berlin
*Corno, W., Hr. m. Fr., New York
*Cremer, W., Hr. m. Fr., Haag
*Creutz, A., Hr., Drepenheim
*Croon, A., Hr. m. Fr., M.-Gladbach
*Crump, E. H., Frl., Brookwood
Damm, Chr., Hr. Prof., Flensburg
Darmhausen, H., Hr. Gutsbes., Boskenem
*Daub, L., Hr. Dir. m. Fr., Pforzheim
*Dedy, E., Hr., Duisburg

D.

*Defner, W., Hr., Frankfurt
*Dekker, J. W., Hr. Fabr. m. Fr., Wormerveer
*Deugenhardt, K., Hr., Naunheim
Denies, H., Hr. Notar, Amsterdam
*Dewes, E. P., Fr. m. Begl., Chicago
*Dicköpe, A., Frl., Breslau
*Diegler, H., Hr., Fürth i. B.
Dinghaus, J., Hr. Oberspielleiter, Krefeld
*Döring, H., Hr., Barmen
*Dörr, K., Frl., Münster a. St.
*Downes, Th., Hr. m. Fr., Harrogate
Druste, A., Hr. m. Fr., Kothen
Dunkley, A., Frl., London
*Echeven, D., Hr. m. Fr., Paris
Eckstein, B., Hr. Dr. m. Fr., Bochum
*Edman, C., Hr., Stockholm
*Eisenhuth, F., Hr. Magistr.-Rat m. Fr., Frankfurt a. M.
*Enders, K., Hr., Elberfeld
*Erdmann, E., Frl., Laborantin, Stettin
*Erne, E., Hr. m. Begl., Basel
*Feldhoff, J., Hr., Duisburg-Meiderich
Fischer, H., Fr. m. Begl., Rostock
Fleck, J., Fr., Kothen
Floh, L., Frl., Wandsbeck
*Floom, A., Hr. m. Fr., New York
*Friedel, M., Frl., Berlin
*Frank, P., Hr., Du Peze
*Frankenberg, H., Hr. Dipl.-Ing., Wunsdorf
*Frick, H., Hr. m. Fr., Danzig
Fricke, J., Fr., Berlin-Steglitz
Fritz, J., Hr. m. Fr., Reutlingen
*Fromm, R., Hr. m. Fr., Hamburg
*Fuchs, G., Frl., Wittenburg
Fuglsang, C., Hr. Hauptm. a. D., Kopenhagen
*Fummerin, M., Frl., Laholm
van Gelder, H., Hr., Düsseldorf
*v. der Gelderen, H., Hr., Boskoop
*Geldermann, H. J., Hr., Oldenzaal
*Geldermann, O., Hr. m. Begl., Oldenzaal
*Gerlach, W., Hr., Saarbrücken
*Gerschel, B., Fr., New York
*Gerschke, F., Hr., Offenbach
*Gersticker, A., Hr., Hard i. V.
*Gerstzer, L., Frl., Saarburg
*Glueckert, J., Fr., Sot Bend
Goerz, H., Fr. Komm.-Rat, Berlin-Grünwald
Götting, G., Hr., Elberfeld
*Goldmann, H., Hr. m. Fr., Bielefeld
*Goicke, F., Hr. m. Fr. u. Mutter, Elbing
*Goodell, F., Fr., St. Louis
Goodnow, H., Frl., Boston
*Gräf, C., Hr. m. Fr., Karlsruhe
*Graham, J. J., Hr. m. Fr., Birmingham
*Granis, M., Hr. m. Fr., Düsseldorf
Gratz, O., Hr., Lennep
Greve, E., Frl., Amsterdam
*Greven, W., Hr. m. Fr., Jülich
Gross, J., Hr., Gelsenkirchen
Grosse, A., Fr. Dir., Bulgarien
*Güldenpenning, W., Hr. Dr. jur., Halle
*Gullbrantson, V., Hr. m. Fam., Malmö
*Gundermann, L., Hr. m. Fr., Mülhausen
*Guryan, H., Hr. Dir. m. Fr., Philadelphia
*Guy, Hr. m. Fr., Metz
*Haferkamp, F., Hr., Duisburg-Meiderich
*Haff, J., London
*Hagen, A., Hr. Dr. chem. m. Fr., Frankfurt a. M.
*Halme, W., Hr. m. Fr., Bohmtal
*Halberstadt, G., Hr., Münster
*Hall, J., Hr. m. Fr., Rheydt
*Hambuijen, W. H., Hr., Amsterdam
Hamilton, Ch., Hr. m. Fr., Shansare
*Hanna, E., Frl., Philadelphia
*Hanouer, A., Hr., Rotterdam
*Harting, H., Hr., Duisburg-Meiderich
*Hartmann, K., Hr. m. Fr., Frankfurt a. M.
*Harnecker, K., Frl., Solingen
*Hartwell, H., Frl., Detroit
Heckmann, W., Hr. m. Fr., Lennep
*Hehring, M., Frl. m. Begl., Landarden
*Heide, A., Hr. m. Fr., Hamburg
*Heinz, S., Fr., Limburg
*Henn, R., Hr. m. Fr., Highland St.
Henerici, M., Frl., Mayen
Hermann, M., Hr., Dresden
Herold, K., Hr. Dr. med. m. Fr., Koburg
Hermann, B., Fr., Duisburg

E.

*Herth, E., Fr., Frankfurt
Herzfeld, L., Hr. m. Fr., Frankfurt a. M.
Heuser, G., Hr. Architekt, Düsseldorf
*Hiemer, K., Hr., Untertingau
*Hirsch, R., Hr., Ludwigschafen
Hoeke, H., Hr. Chem. m. Fam., M.-Gladbach
*Hölzer, E., Frl., Köln
*Hoenchen, O., Hr., Stettin
Hoerner, M., Frl. Chem., Schweinfurt
Hoernner, L., Fr., Schweinfurt
Hoffmann, W., Hr., Lennep
*Hoffmann, J., Hr. m. Fr., Tifino
*Hoffmann, A., Hr. m. Begl., Selb
*Frfr. von de Hoop, Giessen
*Hosmer, J., Fr., Bedford
*Hoville, W., Hr., Barmen
*Howarth, Th., Hr., London
*Hübner, K., Hr., Saarbrücken
Hünink, J., Hr. Bankdir. m. Fr., Nymwegen
Hufnagel, M., Fr., Assmannshausen
*Huston, G. P., Fr. m. Tocht., Kansas City

F.

*Ibach, F., Hr. Fabr., Hosten
Hämer, M., Fr., Gölitz
*Iwanna, M., Hr. Major a. D., Edenkoben
*Jänicke, U., Hr. Stud., Marburg
Janssen, J., Frl., Köln-Deutz
Jespersen, H., Frl., Kopenhagen
*Soley, M., Frl., Boston
Kämmerer, W., Hr. Bürgermeister m. Fr., Enkirch
*Kahn, L., Hr., Berlin
*Kahr, L., Fr., Saarbrücken
*Kaiser, E., Hr., Saarbrücken
*Kallen, F., Hr., Neuss
*Kaper, S., Hr., Koog
Kaptens, M., Hr. Dentist, Lennep
Kaspar, M., Fr. m. Begl., Washington
ten Kate Greeve, W., Fr., Amsterdam
*Kath, K., Hr., Saarbrücken
*Keller, F., Hr., Duisburg
*Karsenmakers, C., Hr. Rechtsanw. m. Fr., Nymwegen
Kessler, H., Fr., Potsdam
*Kircher, J., Hr. Fabr. m. Fr., Asselheim
Kirschbaum, N., Hr. Kommerzienrat, Nizza
*Klaus, A., Hr., Leipzig
*Klein, F., Hr. Dir., Köln
*Klein, M., Frl., Gevelsberg
*Kleinkeiterkamp, E., Hr., Mülheim
Kleppi, W., Hr., Bochum
*Kneves, M. L., Frl., Brookwood
*Köhler, D., Frl., Wittenberg
*Köhner, K., Hr. m. Fr., Ruhla
*Königsberger, P., Hr. m. Fr., Aachen
Koep, P., Hr. Rechnungsrat, Köln
*Koffler, M., Hr. m. Begl., Düsseldorf
Kolfod, H., Frl., Santo Barbara
*Kolk, P., Hr. m. Fr. u. Begl., Amsterdam
*Kolk, W., Hr., Frankfurt
*Korn, W., Hr. m. Fr., Kreuznach
*Korthäuer, H., Hr. m. Fr., Mülheim
*Krämer, A., Hr., Gölitz
*Krause, C., Hr. m. Fr., Berlin
Kremenskolben, A., Frl., Westhemmele
*Krikler, C., Hr., Wertheim
Koop, L., Frl., Altenburg
*Kruckels, P., Hr., Duisburg
*Krühnhalles, G., Hr. Dr. phil., Bad Dürkheim
*Kruse, Ch., Hr., Essen
Krzyeh, J., Fr. Dr., Ostrzeszów
*Kühne, F., Hr. Stadtamtmann m. Fr., Magdeburg
Künnecke, E., Frl., Braunschweig
*Küppers, Hr. Zahnarzt Dr., Viersen
Kuhne, G., Frl., Magdeburg
*Kurz, M., Frl., Charlottenburg
*Kurzynski, H., Hr. m. Fr., Berlin
*Lampert, J., Hr. Lehrer, Offenbach a. M.
Land, E., Fr., Herchen
Lang, A., Hr. Ing., Eindhoven
*Lange, H., Hr. Zahnarzt Dr. m. Fam., Berlin
*Lass, E., Hr. Reichsb.-Oberinspekt., Stolp
*Latting, H., Frl., Grand Leydig
*Laubach, G., Frl., Berlin
Lauf, J., Frl. Lehrerin i. R., Ratingen
Lazarus, N., Frl., Newcastle

G.

*Lampert, J., Hr. Lehrer, Offenbach a. M.
Land, E., Fr., Herchen
Lang, A., Hr. Ing., Eindhoven
*Lange, H., Hr. Zahnarzt Dr. m. Fam., Berlin
*Lass, E., Hr. Reichsb.-Oberinspekt., Stolp
*Latting, H., Frl., Grand Leydig
*Laubach, G., Frl., Berlin
Lauf, J., Frl. Lehrerin i. R., Ratingen
Lazarus, N., Frl., Newcastle

H.

*Lampert, J., Hr. Lehrer, Offenbach a. M.
Land, E., Fr., Herchen
Lang, A., Hr. Ing., Eindhoven
*Lange, H., Hr. Zahnarzt Dr. m. Fam., Berlin
*Lass, E., Hr. Reichsb.-Oberinspekt., Stolp
*Latting, H., Frl., Grand Leydig
*Laubach, G., Frl., Berlin
Lauf, J., Frl. Lehrerin i. R., Ratingen
Lazarus, N., Frl., Newcastle

I.

*Lampert, J., Hr. Lehrer, Offenbach a. M.
Land, E., Fr., Herchen
Lang, A., Hr. Ing., Eindhoven
*Lange, H., Hr. Zahnarzt Dr. m. Fam., Berlin
*Lass, E., Hr. Reichsb.-Oberinspekt., Stolp
*Latting, H., Frl., Grand Leydig
*Laubach, G., Frl., Berlin
Lauf, J., Frl. Lehrerin i. R., Ratingen
Lazarus, N., Frl., Newcastle

J.

*Lampert, J., Hr. Lehrer, Offenbach a. M.
Land, E., Fr., Herchen
Lang, A., Hr. Ing., Eindhoven
*Lange, H., Hr. Zahnarzt Dr. m. Fam., Berlin
*Lass, E., Hr. Reichsb.-Oberinspekt., Stolp
*Latting, H., Frl., Grand Leydig
*Laubach, G., Frl., Berlin
Lauf, J., Frl. Lehrerin i. R., Ratingen
Lazarus, N., Frl., Newcastle

K.

*Lampert, J., Hr. Lehrer, Offenbach a. M.
Land, E., Fr., Herchen
Lang, A., Hr. Ing., Eindhoven
*Lange, H., Hr. Zahnarzt Dr. m. Fam., Berlin
*Lass, E., Hr. Reichsb.-Oberinspekt., Stolp
*Latting, H., Frl., Grand Leydig
*Laubach, G., Frl., Berlin
Lauf, J., Frl. Lehrerin i. R., Ratingen
Lazarus, N., Frl., Newcastle

L.

*Lampert, J., Hr. Lehrer, Offenbach a. M.
Land, E., Fr., Herchen
Lang, A., Hr. Ing., Eindhoven
*Lange, H., Hr. Zahnarzt Dr. m. Fam., Berlin
*Lass, E., Hr. Reichsb.-Oberinspekt., Stolp
*Latting, H., Frl., Grand Leydig
*Laubach, G., Frl., Berlin
Lauf, J., Frl. Lehrerin i. R., Ratingen
Lazarus, N., Frl., Newcastle

M.

*Lampert, J., Hr. Lehrer, Offenbach a. M.
Land, E., Fr., Herchen
Lang, A., Hr. Ing., Eindhoven
*Lange, H., Hr. Zahnarzt Dr. m. Fam., Berlin
*Lass, E., Hr. Reichsb.-Oberinspekt., Stolp
*Latting, H., Frl., Grand Leydig
*Laubach, G., Frl., Berlin
Lauf, J., Frl. Lehrerin i. R., Ratingen
Lazarus, N., Frl., Newcastle

N.

*Lampert, J., Hr. Lehrer, Offenbach a. M.
Land, E., Fr., Herchen
Lang, A., Hr. Ing., Eindhoven
*Lange, H., Hr. Zahnarzt Dr. m. Fam., Berlin
*Lass, E., Hr. Reichsb.-Oberinspekt., Stolp
*Latting, H., Frl., Grand Leydig
*Laubach, G., Frl., Berlin
Lauf, J., Frl. Lehrerin i. R., Ratingen
Lazarus, N., Frl., Newcastle

O.

*Lampert, J., Hr. Lehrer, Offenbach a. M.
Land, E., Fr., Herchen
Lang, A., Hr. Ing., Eindhoven
*Lange, H., Hr. Zahnarzt Dr. m. Fam., Berlin
*Lass, E., Hr. Reichsb.-Oberinspekt., Stolp
*Latting, H., Frl., Grand Leydig
*Laubach, G., Frl., Berlin
Lauf, J., Frl. Lehrerin i. R., Ratingen
Lazarus, N., Frl., Newcastle

P.

*Lampert, J., Hr. Lehrer, Offenbach a. M.
Land, E., Fr., Herchen
Lang, A., Hr. Ing., Eindhoven
*Lange, H., Hr. Zahnarzt Dr. m. Fam., Berlin
*Lass, E., Hr. Reichsb.-Oberinspekt., Stolp
*Latting, H., Frl., Grand Leydig
*Laubach, G., Frl., Berlin
Lauf, J., Frl. Lehrerin i. R., Ratingen
Lazarus, N., Frl., Newcastle

Q.

*Lampert, J., Hr. Lehrer, Offenbach a. M.
Land, E., Fr., Herchen
Lang, A., Hr. Ing., Eindhoven
*Lange, H., Hr. Zahnarzt Dr. m. Fam., Berlin
*Lass, E., Hr. Reichsb.-Oberinspekt., Stolp
*Latting, H., Frl., Grand Leydig
*Laubach, G., Frl., Berlin
Lauf, J., Frl. Lehrerin i. R., Ratingen
Lazarus, N., Frl., Newcastle

R.

*Lampert, J., Hr. Lehrer, Offenbach a. M.
Land, E., Fr., Herchen
Lang, A., Hr. Ing., Eindhoven
*Lange, H., Hr. Zahnarzt Dr. m. Fam., Berlin
*Lass, E., Hr. Reichsb.-Oberinspekt., Stolp
*Latting, H., Frl., Grand Leydig
*Laubach, G., Frl., Berlin
Lauf, J., Frl. Lehrerin i. R., Ratingen
Lazarus, N., Frl., Newcastle

S.

*Lampert, J., Hr. Lehrer, Offenbach a. M.
Land, E., Fr., Herchen
Lang, A., Hr. Ing., Eindhoven
*Lange, H., Hr. Zahnarzt Dr. m. Fam., Berlin
*Lass, E., Hr. Reichsb.-Oberinspekt., Stolp
*Latting, H., Frl., Grand Leydig
*Laubach, G., Frl., Berlin
Lauf, J., Frl. Lehrerin i. R., Ratingen
Lazarus, N., Frl., Newcastle

T.

*Lampert, J., Hr. Lehrer, Offenbach a. M.
Land, E., Fr., Herchen
Lang, A., Hr. Ing., Eindhoven
*Lange, H., Hr. Zahnarzt Dr. m. Fam., Berlin
*Lass, E., Hr. Reichsb.-Oberinspekt., Stolp
*Latting, H., Frl., Grand Leydig
*Laubach, G., Frl., Berlin
Lauf, J., Frl. Lehrerin i. R., Ratingen
Lazarus, N., Frl., Newcastle

U.

*Lampert, J., Hr. Lehrer, Offenbach a. M.
Land, E., Fr., Herchen
Lang, A., Hr. Ing., Eindhoven
*Lange, H., Hr. Zahnarzt Dr. m. Fam., Berlin
*Lass, E., Hr. Reichsb.-Oberinspekt., Stolp
*Latting, H., Frl., Grand Leydig
*Laubach, G., Frl., Berlin
Lauf, J., Frl. Lehrerin i. R., Ratingen
Lazarus, N., Frl., Newcastle

V.

*Lampert, J., Hr. Lehrer, Offenbach a. M.
Land, E., Fr., Herchen
Lang, A., Hr. Ing., Eindhoven
*Lange, H., Hr. Zahnarzt Dr. m. Fam., Berlin
*Lass, E., Hr. Reichsb.-Oberinspekt., Stolp
*Latting, H., Frl., Grand Leydig
*Laubach, G., Frl., Berlin
Lauf, J., Frl. Lehrerin i. R., Ratingen
Lazarus, N., Frl., Newcastle

W.

*Lampert, J., Hr. Lehrer, Offenbach a. M.
Land, E., Fr., Herchen
Lang, A., Hr. Ing., Eindhoven
*Lange, H., Hr. Zahnarzt Dr. m. Fam., Berlin
*Lass, E., Hr. Reichsb.-Oberinspekt., Stolp
*Latting, H., Frl., Grand Leydig
*Laubach, G., Frl., Berlin
Lauf, J., Frl. Lehrerin i. R., Ratingen
Lazarus, N., Frl., Newcastle

X.

*Lampert, J., Hr. Lehrer, Offenbach a. M.
Land, E., Fr., Herchen
Lang, A., Hr. Ing., Eindhoven
*Lange, H., Hr. Zahnarzt Dr. m. Fam., Berlin
*Lass, E., Hr. Reichsb.-Oberinspekt., Stolp
*Latting, H., Frl., Grand Leydig
*Laubach, G., Frl., Berlin
Lauf, J., Frl. Lehrerin i. R., Ratingen
Lazarus, N., Frl., Newcastle

Y.

*Lampert, J., Hr. Lehrer, Offenbach a. M.
Land, E., Fr., Herchen
Lang, A., Hr. Ing., Eindhoven
*Lange, H., Hr. Zahnarzt Dr. m. Fam., Berlin
*Lass, E., Hr. Reichsb.-Oberinspekt., Stolp
*Latting, H., Frl., Grand Leydig
*Laubach, G., Frl., Berlin
Lauf, J., Frl. Lehrerin i. R., Ratingen
Lazarus, N., Frl., Newcastle

Z.

*Lampert, J., Hr. Lehrer, Offenbach a. M.
Land, E., Fr., Herchen
Lang, A., Hr. Ing., Eindhoven
*Lange, H., Hr. Zahnarzt Dr. m. Fam., Berlin
*Lass, E., Hr. Reichsb.-Oberinspekt., Stolp
*Latting, H., Frl., Grand Leydig
*Laubach, G., Frl., Berlin
Lauf, J., Frl. Lehrerin i. R., Ratingen
Lazarus, N., Frl., Newcastle

Lunko, G., Hr. Dr. med. m. Fr.,
Stade (Hann.) Fremdenheim Sprunkel
*Lemmer, A., Hr. m. Fr., Brüssel
*Lepsky, St., Hr., Mainz
*Lessner, F., Hr. m. Fr., Bochum
*Lettner, L., Hr. m. Fr., Haag, Hotel Kronprinz
*Levy, E., Hr. m. Fr., Paris, Hotel Nassau
*Levy, B., Hr. m. Fr., New York, Rose
*Lewis, J. u. E., 2 Frh., Brooklyn

Hotel Nizza
Ligtmann, M., Hr. Prof., Chdon, Park-Hotel
*Linden, Hr. Lehrer m. Begl., Sievernich
Hotel Petri
Link, S., Fr., Oettingen, Marktplatz 7
*Loeb, H., Hr., München, Metropole
*Löwenstein, J., Hr., Bocholt, Grüner Wald
*Lotz, L., Hr., Giessen, Domhotel
*Lowenz, W., Hr., Idar, Union
*Luger, P., Hr., New York, Palast-Hotel
Luttschläger, M., Hr. Ing., Strassburg, Continental

M.

McCullagh, E. u. M., 2 Frh., London
*Maier, F., Hr. Rechtsanw., Gemünd i. W.
*Maier, M., Hr. Bankier m. Fr., Basel
*Manning, J., Hr., Manchester, H. Regina
*Manran, F., Hr. Stad., Smiths
Evang. Hospiz
*Mansse, M., Hr., Berlin, Grüner Wald
Manstetter, O. u. J., 2 Frh. m. Begl., Aachen, Union

*Marg, A., Hr. Buchdruckereibes. m. Fr.,
Treptow, Hotel Nizza
*Marsden, P., Hr. m. Fr., Portland, Rose
*Martin, C., Hr., Pforzheim, Grüner Wald
*Mann, N., Hr., Berlin, Schwarzer Bock
*Manheimer, J., Hr. m. Fr., New York, Rose
*May, H., Hr. Pfarrer m. Fr., Woodgreen, Palast-Hotel

*Mayenbauer, F., Hr., Paris, Karlsruhof
*v. Medinger, C., Hr., Wien, Hotel Nassau
*Mesz, E., Fr., Catonsville, Palast-Hotel
*Meuther, A., Hr. Dir. m. Sohn, Inden, Palast-Hotel

*Meyer, W. C., Hr., Sonneberg i. Th., Rose
Meyer, O., Hr. Fabr. Dr. m. Fr., Bonn, Schwarzer Bock
*Michaelis, C., Hr. Fabr. m. Fr., Bleicherode, Palast-Hotel

Miersch, P., Hr., Dresden, Römerbad
Minkenberg, H., Hr., Düsseldorf, Goldener Brunnen
Mittelbomp-Eppenberg, M. C., Hr. Zahnarzt
m. Fr., Haag, Zwei Bäume
Mitschell, M., Fr., London, Englischer Hof
*Möller, M., Fr., Hamburg, Hotel Berg
Möller, M., Fr. m. Tocht., Buenos Aires, Hotel Nizza

Mophan, M., Fr., New York, Rose
Morrison, C., Fr., Elizabeth, Quisisana
Morrison, N., Hr., Elizabeth, Quisisana
*Müller, H., Hr., Hannover, Grüner Wald

*Müller, F. W., Hr. m. Fr., Wilgersdorf, Mainzer Hof
Müller, E., Hr., Karlsruhe, Villa Nervi
N
*Nähring, N., Hr., Iserlohn, Zentral-Hotel
*Nater, Ae., Fr., Kreuzlingen, Palast-Hotel
*Nattermann, F., Frh., Magdeburg, Zentral-Hotel
*Neumann, F., Hr. m. Fr., Berlin, Pension Koch
*Neumann, S., Frh., Berlin, Luisenhof
*Meyer, H., Hr., Mannheim, Hotel Osterhoff
Nissen, A., Hr. Zahnarzt, Hamburg, Hotel Reichspost-Reichshof

O.

*Obergetmann, B., Hr. Landesrat a. D.,
Münster i. W., Hotel Regina
Ochs, M., Fr., Essen, Hospiz z. hl. Geist
*Oellers, C., Hr. Fabr. m. Fr., M-Gladbach, Tannus-Hotel
*Ogaroll, C., Hr., Köln, Hotel Nassau
*Ogilvie, Ch., Frh., Hastings, Quisisana
*Olano, A., Hr. Ing., Barcelona, Hotel Nassau
*Oske, M., Fr., Berlin, Hansa-Hotel
*Oventhal, M., Frh., Düsseldorf, Tannus-Hotel
*Ovrenmann, P., Frh., Hamm, Grüner Wald
*Otto, K., Hr., Hamburg, Zentral-Hotel
*Ottensosser, B., Fr., Frankfurt a. M., Eden-Hotel

P.

Para, E., Frh., Essen, Hospiz z. hl. Geist
*Peiden, H., Frh., New York, Hotel Nassau
*Peiter, J., Frh., Bonn, Schwarzer Bock
*Perry, C., Hr. Dr. med. m. Fr.,
Warren (Ohio), Viktoria-Hotel
Perepied, A., Hr. Ing., Paris, Westendstr. 30
*Peter, E., Hr. Hotelbes., Baden-Baden, Metropole

Peters, W., Fr. m. Kind, Essen, Hotel Silvian
*Peters, F., Hr. Pastor, Du Leye, Quisisana
*Perussat, J., Hr., Paris, Zur Traube
*Pfau, R., Hr. Reg.-Rat m. Fr., Würzen, Grüner Wald
Pfeiffer, L., Hr., Siegburg, Evang. Hospiz
*Pfeiffer, A., Hr. m. Fr., Mainz, Zur Stadt Ems

Pfotenbauer, W., Hr. Justizrat, Kiel, Fürstenhof
*Pieck, W., Hr. m. Fr., Eherswalde, Pension Humboldt
*v. de Pflug, I. P., Hr. Referendar m. Fam.,
Haag, Englischer Hof
Pohl, G., Hr. m. Fr., Arnswalde, Kölnischer Hof

Pukalo, Fr., London, Zwei Bäume
Pützke, M., Frh., Breslau, Fürstenhof
*Pynaeker-Hordyk, P. A., Hr. Dr. m. Fam.,
Leiden, Metropole

Q.

Quirin, S., Frh. Lehrerin, Goldener Brunnen

R.

*Rabe, H., Hr. m. Fr., Braunschweig, Hansa-Hotel
*Rabenstein, L., Hr. Student, London, Neuer Adler
Rademacher, C., Hr. Museumsdir. m. Fr.,
Köln, Goldenes Ross
*Rakowel, Ch., Hr., Mannheim, Zur Stadt Ems
von Rath, M., Hr. Univ.-Prof. m. Fr., Bonn, Quisisana
Raykowski, A., Frh., Berlin, Hotel Berg
Rud, H., Fr. m. 2 Töchtern, Detroit, Viktoria-Hotel

*Reeder, J., Hr., Pittsburgh, Hotel Nizza
*Rehfeld, H., Hr. Fabr. m. Fr., Berlin, Grüner Wald
*Reinhard, H., Hr. Rechtsanwalt Dr., Wien, Zentral-Hotel
Reichert, C. Th., Frh., Frankfurt a. M., Kl. Wilhelmstr. 7
Reichelt, H., Fr., Gölitz, Domhotel
*Reinhardt, A., Hr. m. Begl., Lanchburg, Hotel Berg

*Reisegesellschaft, 47 Personen, Führer:
H. J. Perunoff, London, Englischer Hof
*Reisegesellschaft, 15 Personen, aus Düssel-
dorf, Führer: Th. West, Düsseldorf, Grüner Wald
*Reiter, A., Hr., Balto, Hotel Nassau
Richtering, Ch., Frh., London, Hotel Nizza
*Rieck, A., Hr., Frankfurt, Grüner Wald
Riemer, L., Frh., Halle, Schwarzer Bock
*Riesner, M., Fr. m. Begl., Berlin, Evang. Hospiz Oranien

River, B., Frh., London, Hotel Nizza
*La Roche-Iselin, E., Fr. m. Sohn, Basel, Rose
*Riesler, B., Fr., Weimar, Palast-Hotel
Ritter, J., Hr., Schiersteiner Str. 5 I
*Rondkild, W., Hr. m. Fr., Hamburg, Tannus-Hotel

*Rosenkranz, E., Hr., Mainz, Zur Stadt Ems
Roskam, H., Frh., Sportlehrerin, Marburg, Hotel Osterhoff
*Rotschild O., Hr., Kreuzlingen, Hotel Reichspost-Reichshof
*Rozinski, F., Hr., Berlin, Hotel Osterhoff
*Rubin, L., Hr. Stud., Montreal, Palast-Hotel

S.

*von Saase, J. B., Hr. m. Fr., Hillegom, Zentral-Hotel
Santweber, A., Fr., Wuppertal-Barmen, Goldener Brunnen
*Sachs, L., Hr. m. Fr., Dresden, Schwarzer Bock
*Sachs, S., Hr. m. Fr., Brelau, Grüner Wald
*Saro, E., Hr. m. Fr., Berlin, Zum Falken
Sauer, C., Hr., Lennep, Domhotel
Saupichler, F., Hr. Dipl.-Ing., Duisburg, Zentral-Hotel

Schaefer, P., Fr., Kassel, Weisses Ross
*Schäfer, H., Hr., Gelenkirchen, Zentral-Hotel
*Schaeffer, R., Hr. m. Fr., Seegrebna, Fürstenhof
Scharbag, H., Hr. m. Fr., Berlin, Schwarzer Bock
*Schaumburg, O., Hr., Düsseldorf, Schwarzer Bock

Schelterna, D., Hr. Dir., Haag, Schwarzer Bock
*Schenk, A., Hr. Dr. med., Haag, Schwarzer Bock
Schevel, Ch., Hr. Dipl.-Landwirt, Giessen, Moritzstr. 5 II
*Schildbach, R., Hr. Konzertmeister, Neuer Adler
Hamburg, Neuer Adler
*Schlemmer, Th., Hr. Journalist, Saarbrücken, Zentral-Hotel

*Schloch, A., Hr. m. Fr., Idstein, Hotel Vogel
Schmidt, C., Hr., Lennep, Domhotel
*Schmidt, R., Hr. m. Fr., Oberstein, Hotel Berg
*Schmidt, H., Frh., Silbellenort, Fürstenhof
*Schöff, L., Frh., Frankfurt a. M., Karlsruhof
*Schörkens, H., Hr., Duisburg-Meiderich, Einhorn

*Schötschel, M., Hr. m. Fr., Saarbrücken, Evang. Hospiz
*Schomann, G., Hr., Berlin, Grüner Wald
Schorlemmer, F., Fr., Dortmund, Hotel National
Schott, E., Fr., Charlottenburg, Pension Primavera
*Schreiber, O., Hr., Luxemburg, Palast-Hotel
Schubert, J., Fr. Rektor Dr., Düsseldorf, Domhotel

*Schuchardt, C., Hr., Kansas City, Fürstenhof
*Schultheis, P., Hr., Duisburg-Meiderich, Einhorn
Schultz, G., Hr. m. Fr., Hamburg, Schwarzer Bock
*von Schulz, A., Frh., Kassel, Hotel Berg
*Schulz, K., Fr., Köln, Zentral-Hotel
*Schulz, W., Hr. m. Fr., Berlin-Wilmersdorf, Evang. Hospiz Oranien

*van Schuylenburch, J., Hr., Haag, Hotel Nassau
Schwenek, J. M., Hr. m. Fr., Cincinnati, Rose
Schwölbel, L., Hr. Dipl.-Ing. m. Tocht.,
Argentinien, Evang. Hospiz
*Seeger, C. W., Hr. m. Fr., Boston, Rose
Seidel, M., Hr., Schöneheiderhammer, Kölnischer Hof

*Shaw, B., Hr., Chicago, Vier Jahreszeiten
Siemer, H., Fr., Cappel, Hospiz z. hl. Geist
*Simon, P., Hr. m. Fr., Köln, Hotel Petri
*Sinclair, J., Frh., Melbourne, Engl. Hof
*Skuren, D. G., Hr., Birmingham, Tannus-Hotel

*Smith, W., Hr. Ing., Chicago, Viktoria-H.
*Snyder, M., Frh., Watertown, Fürstenhof
Solaman, G., Hr. m. Fr., London, Zwei Bäume
*Spunkling, M. T., Fr., Long Beach, Rose
*Spreckelsen, A., Fr., Hamburg, Friedrichstr. 31

*Stander, A., Hr., Alm, Metropole
*Stammmer, C., Hr. m. Fr., Eindhoven, Hotel Reichspost-Reichshof
Starberg, E., Hr. Brauereibes., Lennep, Domhotel
*Stay, H., Hr., Oberstein, Zentral-Hotel
*Steffen, E., Hr. m. Fr., Hamburg, Zentral-Hotel

*Steinhauer, E., Hr. m. Fr., Mainz, Hotel Hoppel
(Fortsetzung in der nächsten Nummer.)

KURHAUS

Dienstag, 24. Juni:

Rheinfahrt der Kurverwaltung

mit Dampfboot der Köln-Düsseldorfer
Dampfschiffahrtsgesellschaft nach

Rüdesheim und Aßmannshausen

Preis für sämtl. Fahrten, Mittagessen, Kaffee Mk. 11.—. Kartenlösung
bis spätestens Montag, 23. Juni, 12 Uhr an der Tageskasse des Kur-
hauses. Später gelöste Karten kosten Mk. 12.—.
(Nur bei genügender Beteiligung)

1020 Uhr Abfahrt vom Kurhaus in städt. Autobussen nach Wiesbaden-
Biebrich (Rheinufer) — 1050 Uhr Schnelldampfer nach Rüdesheim,
Ankunft in Rüdesheim 1152 Uhr — Bergfahrt mit der Zahnradbahn
nach dem Nationaldenkmal, 1230 Uhr Gemeinschafthl. Mittagssmahl auf
dem Jagdschloß Niederwald (Tafelmusik) — 1530 Uhr Autofahrt nach
Aßmannshausen — 16 Uhr Kaffee in der Krone (Besichtigung des
Rheinsteins) — 1750 Uhr Rückfahrt ab Aßmannshausen mit Schnell-
dampfer, 1815 Uhr Bingen, 1827 Uhr Rüdesheim, 20 Uhr Ankunft in
Wiesbaden-Biebrich, ca. 2015 Uhr Ankunft vor dem Kurhaus.

Mittwoch, 25. Juni: 20 Uhr im Kurgarten:

(bei ungeeigneter Witterung im grossen Saale):

Richard Wagner-Abend

Hanna Müller-Rudolph, Sopran

Eyvind Laholm, Tenor

Adolf Harbich, Bariton

Staatstheater
Wiesbaden

Orchester: Städtisches Kurorchester

Leitung: Kapellmeister Werner Wemheuer

Eintrittspreise: 2, 3, 4 Mk.

Donnerstag, 26. Juni: 20 Uhr im kleinen Saale:

Heiteres mit und ohne Laute

Hans und Ilse Fitz

Eintrittspreise: 1.80, 2.70 Mk. (einschl. Wiesbadener Nothilfe)

Dauerkartentinhaber: 1/2 Ermäßigung.

Samstag, 28. Juni:

Grosses Feuerwerk

Bäder für Passanten

Hotel Adler Badhaus

Pension einschl. Kurbad von RM. 9.— an
Langgasse 42, am Kaiser-Friedrich-Bad

Die edelsten
Qualitäten in
Kaffee
liefert das Import-
und Versandhaus
MOCCA G. m. b. H., BREMEN
Verlangen
Sie bemustertes
Vorzugsangebot.

Jeder Fremde liest das
Bade-Blatt

Briefmarken
E. SEIB
Kl. Burgstr. 51

Haus Dambachtal

Pension 1. Ranges

Neuberg 4 Tel. 27341 Dambachtal 33

3 Minuten vom Kochbrunnen und nahe Walde

Ruhige, freieste Lage

Diät-Küche / Liegekuren / Grosser Garten

Hotel u. Badhaus „Zwei Bäume“

Häfnergasse 12 Vollständig erneuert

Fließend kaltes und warmes Wasser in allen

Zimmern — Modern eingerichtete Badezellen mit

Ruhebetten — Vorzügl. geeignet zu Badekuren

Hotel-Restaurant Wiesbadener Hof Moritzstr. 6

— Linie 2 —

Preiswerte Zimmer • Das schöne Restaurant • Erstklassige Küche

Täglich abends von 8—1 Uhr, Sonntags auch von 12—1/2 3 Uhr

und von 4—7 Uhr KONZERT unter Leitung von

Katja Suchowski die „Gräfin Maritza“

mit ihren fabelhaften 6 Solisten!

Museum der Stadt Wiesbaden.

Kaiserstrasse, Ecke Rheinstrasse

Die städt. Sammlungen sind täglich ausser Montag geöffnet:
von 10—13 Uhr und 15—17 Uhr.

Eintrittsfreie Tage zu den städt. Sammlungen:

Samstag und Sonntag vor- u. nachm. sowie Mittwoch nachmittags. An
den übrigen Tagen beträgt der Eintrittspreis: Erwachsene 0.50 Mk.,
Kinder bis 14 Jahre 0.25 Mk., bei Besichtigung ausserhalb der allgemeinen
Besuchszeiten 2.50 Mk. Vereine je Person: 0.25 Mk.

Die ebenfalls im Museum befindlichen wechselnden Ausstellungen des
Nass. Kunstvereins sind zu den gleichen Zeiten wie die
städt. Sammlungen täglich ausser Montags geöffnet.
Eintrittspreis: 0.50 Mk.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden. — Druck von Carl Ritter, G. m. b. H., Wiesbaden. — Verlag der Stadtverwaltung.